

Protokoll "Altes Villenviertel" , Deggendorf, Weinstr.30

1. Begehung am 06.07.2021

Manuelle Beobachtung,

Teilnehmer:

- Arthur Scholl, Fledermausfachberater Lkr. Deggendorf
- Margit Eiberweiser, Fledermausfachberaterin Lkr. Deggendorf

Am 06.07.2021 waren wir kurz vor Sonnenuntergang vor dem Grundstück Weinstr.30 in Deggendorf zur manuellen Beobachtung der Fledermausaktivität.

Dabei konnten wir 36 Fledermäuse verschiedener Art zählen, welche von Westen und Süden herkommend in das Grundstück, Weinstr.30 einflogen und hinter dem Haus im Garten verschwanden.

2. Diese Beobachtung veranlasste uns zu einer genaueren Untersuchung. Am 12.08.2021 stellten wir deshalb einen Bat-Corder auf, welcher von 20.00 Uhr bis zum nächsten Tag 06.00 Uhr alle Fledermausrufe aufzeichnete.

Das Ergebnis überraschte uns doch sehr. Insgesamt wurden in dem Zeitraum 522 Fledermausrufe von 14 verschiedenen Arten aufgezeichnet.

Diese Aufzeichnung habe ich dann von Dipl. Biol. Susanne Morgenroth

Biologische Gutachten ,MA Koordinierungsstelle Fledermausschutz Südbayern

Holzhaus 2, 94265 Patersdorf, auswerten und analysieren lassen.

3. Die Auswertung bringt mich - nach Besprechung mit S. Morgenroth - zu dem Ergebnis, daß es sich hier um eine Flugroute in ein wichtiges Jagdgebiet der Fledermäuse Deggendorfs handelt.

Da Fledermäuse immer ihren Flugrouten folgen und daran festhalten, wäre es eine starke Beeinträchtigung der Fledermäuse, wenn hier Bautätigkeiten, besonders ein weiterer Ausbau im Garten hinter dem jetzigen Haus erfolgen würde. Manche Fledermausarten jagen immer im selben Jagdhabitat, d.h. sie sind darauf angewiesen. Wird ihnen hier der Zugang zerstört, ist das fatal für diese Art.

4. Um aber genauere Ergebnisse zu erlangen, wäre eine FCS- Maßnahme notwendig, welche von April bis Oktober erfolgen müßte. Außerdem muß nach dem Artenschutzgesetz eine "spezielle artenschutzrechtliche Prüfung" (saP-Maßnahme) durchgeführt werden.

Fazit:

Fledermäuse sind nach Paragraph 44 des Bundesnaturschutzgesetzes besonders und streng geschützt. Das betrifft nicht nur die Tiere selbst, sondern auch ihre Quartier, Ruhe- und Lebensstätten. Und, wie hier bei dem Grundstück ,Weingartenstr. 30 in Deggendorf, wo ein wichtiges Jagdgebiet beginnt, bzw. eine Einflugroute ins Jagdgebiet festgestellt wurde, sollte dies unbedingt geschützt und erhalten werden.

Meine Empfehlung lautet daher:

Das alte Gebäude ist, wenn möglich, zu erhalten. Sollte dies nicht möglich sein, darf eine Neubebauung nur in der Größe des jetzigen Hauses erfolgen.

Hochachtungsvoll

Arthur Scholl

Rörertr.22

94469 Deggendorf

ehrenamtlicher Fledermausfachberater

für den Landkreis Deggendorf

Tel. 0160-96204936

Taxon	altes_Villenviertel (12.08.21) in Rufsekunden[s]
Alpenfledermaus ?	10,557
Bartfledermaus unbestimmt	6,056
Großer Abendsegler	1,896
Kleinabendsegler	1,765
Myotis	3,763
Nordfledermaus	1,78
Nyctaloid	2,02
Pipistrelloid	40,562
Rauhautfledermaus	115,138
Unbestimmt	46,126
Wasserfledermaus	2,146
Weißrandfledermaus	98,664
Zwergfledermaus	20,691
kleine Myotis	5,674
mittelfrequente Pipistrelle	201,5641
tieffrequente Pipistrelle	8,509
# Aufnahmen	522
# Sekunden	566,6764
# Sessions	1



Kein Element zur Auswahl

orf